



Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESSEMITTEILUNG
Seite 1 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

Mädchenteam aus Dresden-Plauen spielt sich ins Finale

Silber für Mannschaft aus Radeberg, Bronze geht an Flöha, Platz 4 für Brand-Erbisdorf

Astrid Mierdel und Lena Warmuth vom Gymnasium Dresden-Plauen haben die gestrige regionale Runde des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ in Radebeul gewonnen. In einem spannenden Finale setzten sich die beiden Schülerinnen gegen neun weitere Teams aus Sachsen durch. Zur Belohnung geht es vom 1. bis 3. November auf Einladung von GAZPROM Germania zum großen Finale im Europa-Park in Rust. Dort treten Astrid und Lena gegen 17 Teams aus Deutschland, Österreich und der Schweiz an und spielen um eine mehrtägige Reise nach Russland.

Die Russisch-Runde in Radebeul war die sechste von insgesamt 16 Regionalrunden, die zwischen Anfang September und Mitte Oktober in zehn Bundesländern stattfinden, darunter auch zwei weitere Sachsenrunden in Zwickau und Wurzen. Das Gymnasium Luisenstift in Radebeul war zum wiederholten Mal Gastgeber eines Regionalausscheids des Bundescups „Spielend Russisch lernen“, der in diesem Jahr zum zwölften Mal stattfindet.

Fiktives Silber erspielte sich das Team des Humboldt-Gymnasium Radeberg – Annabell Günther und Lea Probst. Auf Platz 3 kamen Eva Leipold und Anna Litke vom Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium in Flöha, die sich in einem spannenden Spiel gegen Michel Fürtig und Tom Tropschuh vom Bernhard-von-Cotta-Gymnasium in Brand-Erbisdorf behaupteten.

„Seit Beginn des Wettbewerbes Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ vor zwölf Jahren konnten wir über 50.000 Schülerinnen und Schüler in Deutschland, Österreich und der Schweiz für die russische Sprache begeistern“, betont Matthias Platzeck, Vorsitzender des Vorstands des Deutsch-Russischen Forums e.V. „Die Konzeption dieses Wettbewerbs ist einzigartig und bietet jungen Menschen die Möglichkeit, einen spielerischen Zugang zu dieser als schwer geltenden Sprache zu gewinnen.“ Allein in diesem Jahr nahmen rund 4.200 Schülerinnen und Schüler aus 202 Schulen in drei Ländern teil. Seit 2007 begeistert der Wettbewerb Jugendliche und Russisch-Lehrerinnen und -Lehrer gleichermaßen. Damit gehört der Wettbewerb zu einem der nachhaltigsten Projekte des Deutsch-Russischen Forums e.V. im bilateralen Austausch.

Ein wichtiger Aspekt des Bundescups „Spielend Russisch lernen“ ist die Integration von drei Zielgruppen: zum einen die Jugendlichen, die Russisch als Muttersprache mit nach Deutschland gebracht haben, dann die Schülerinnen und Schüler, die Russisch in der Schule lernen und diejenigen, die praktisch noch keine Erfahrung mit dem Russischen haben.

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherr



In Kooperation mit

Mit freundlicher Unterstützung von





Bundescup 2019

учить русский играя

Spielend Russisch lernen

PRESEMITTEILUNG

Seite 2 von 2

Deutsch-Russisches Forum e.V.
Schillerstr. 59
10627 Berlin

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherr



„GAZPROM Germania fördert den Bundescup ‚Spielend Russisch lernen‘ aus Überzeugung seit zwölf Jahren. Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz lernen dabei nicht nur die russische Sprache kennen, sie erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte. Mit unserem Engagement setzen wir uns für gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein“, erläutert Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH. Das Unternehmen fördert das Sprachturnier seit seinen Anfängen und lädt die Regionalsieger jedes Jahr zum großen Finale ein. „Mit dem Finale im Europa-Park schaffen wir einen zusätzlichen Anreiz für Schüler und Lehrer, am Bundescup teilzunehmen“, ergänzt Smirnova.

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Klett Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

Kontakt

Maria Galland
Projektleiterin
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
info@spielendrussisch.de

Irene Österle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bundescup „Spielend Russisch lernen“
Deutsch-Russisches Forum e.V.
Tel.: 030 / 267 905 25
presse-bc@deutsch-russisches-forum.de

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von